

# Thermalbad Bäderquartier Baden



## Neubau der Therme Baden

Direkt am Ufer der Limmat, im Bäderquartier in Baden entstand als Ersatz des bestehenden Bades ein neues, vom bekannten Architekten Mario Botta entworfenes Thermalbad. Das Gebäude umfasst zwei Untergeschosse, ein Erd- sowie ein Obergeschoss.

|           |                        |
|-----------|------------------------|
| Bauherr 1 | Verenahof AG           |
| Bauherr 2 | HRS Real Estate AG     |
| Architekt | Mario Botta Architetto |
| Baujahr   | 2020                   |



In den beiden Untergeschossen sind primär die Tiefgarage sowie Technikräume für die umfangreiche Bäder- und Haustechnik untergebracht. In den beiden oberen Geschossen mit den vier markanten, gegen die Limmat ragenden "Fingern", ist das eigentliche Thermalbad angeordnet. Im Erd- und Obergeschoss befinden sich verschiedene Badebecken, ein grosser Wellnessbereich mit Saunas und Dampfbädern, mehrere Ruhe- und Therapieräume sowie ein Restaurant. Über der Tiefgarage entsteht eine grosszügige Parkanlage. Die Baugrube für den geplanten Neubau ist bis zu 18 m tief und wird mit Spritzbeton, Betonlongarinen, sowie Ankern und Nägeln gesichert. Für die Baustellenzufahrt wird u.a. ein Spundwandfangedamm notwendig. Das neue Gebäude wird

komplett als Massivbau erstellt. Baulich anspruchsvoll sind die diversen Deckeneinschnitte in der Untergeschossdecke für die verschiedenen Becken in unterschiedlicher Ausbildung. Die vier «Finger» in der Erdgeschossdecke weisen markante Spannweiten auf und werden durch vorgespannte Rippendecken gedeckt.

